

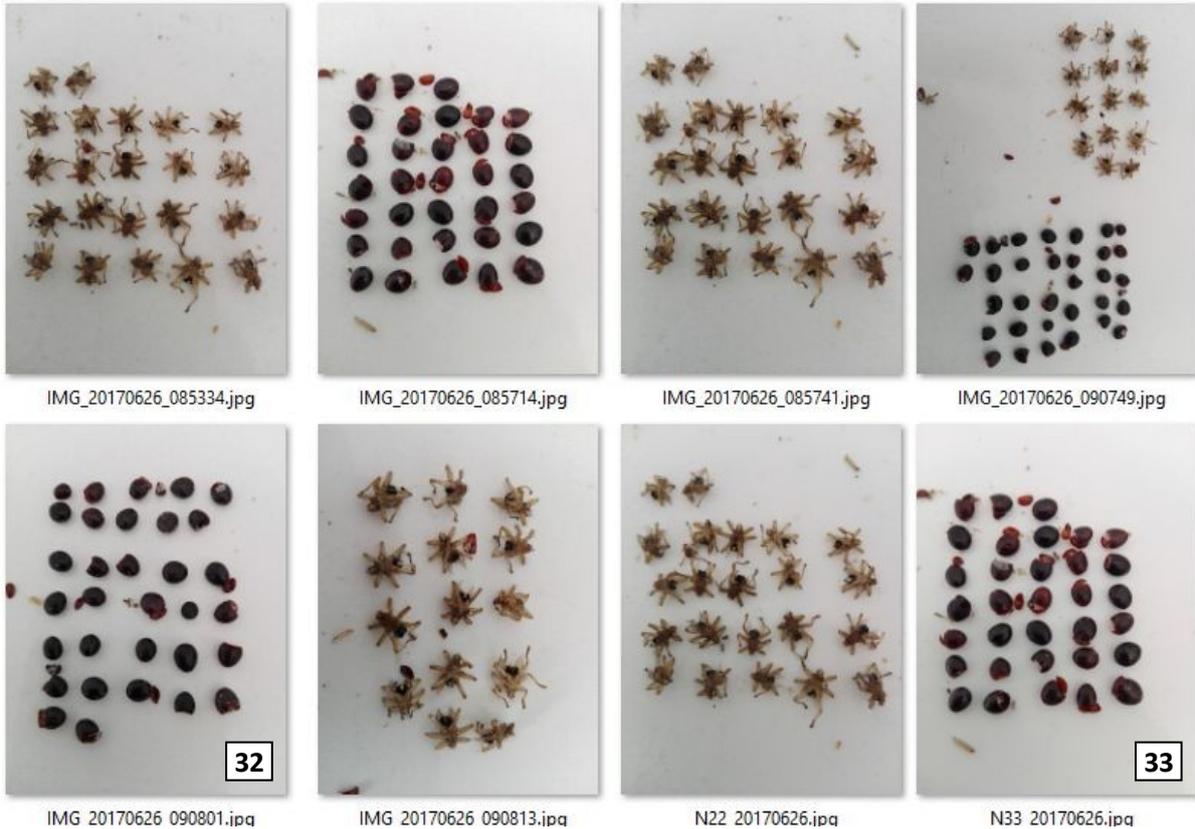
Ohne einen Beobachtungskasten kann ich mich leider nicht wieder an den Versuchen beteiligen und habe in alten Notizen gesucht.

Beim **ersten Versuch** hatte ich die Behälter auf dem trocknen Speicher gelagert, vermutlich waren alle Larven in den Hüllen vertrocknet und deshalb keine geschlüpft.

Beim **zweiten Versuch** 2016 hatte ich die Pupiparen wieder in flachen Schalen mit Nylonnetzen ausbruchssicher untergebracht und in einem nicht beheizten Raum gelagert.

Damit sie nicht austrocknen, habe ich einmal in der Woche in die Schalen gehaucht.

Vom Ergebnis habe ich noch die angehängten Fotos und alte Notizen gefunden.



Zu der Mauersegler Lausfliegen Kontrolle das Ergebnis der Sammlung von 2016 aus beiden Kästen.

Aus dem Kasten 1 sind 22 von 33 Kugeln = 66 % geschlüpft und

aus dem Kasten 2 sind 14 von 32 Kugeln = 43 % geschlüpft

Bei aller Natürlichkeit und dass die Mauersegler schon immer damit zurechtkamen, war ich froh, damit beide Paare mit ihren Kindern nicht belastet zu haben. Die sichere Lagerung fand nicht im Freien, sondern in einem nicht beheizten Raum statt.

Die noch geschlossenen Kugeln habe ich nicht geöffnet.

Bei einigen sieht es so aus, als hätte es die LF nicht geschafft die Hülle zu verlassen.

Die geschlüpften LF sind ohne Nahrung vertrocknet und haben nicht länger als eine Woche gelebt.

+++++

Vor 2013 hatte ich es schon mit einer elektrischen Falle versucht.

Hier hatte ich schon mal auf meine elektrische Falle hingewiesen, die aber nicht zur Anwendung kam.

<https://www.mauersegler-forum.de/viewtopic.php?p=12659#p12659>

<https://www.mauersegler-forum.de/viewtopic.php?p=12682#p12682>

++++
Hallo an alle Lausfliegen geplagte,
vielleicht hilft Kieselgur.

Was Kieselgur ist und wie es im Hühnerstall angewendet wird, kann hier nachgelesen werden.

<https://www.huehner-haltung.de/huehnerstall/milben/milben-vorbeugen/kieselgur/>

Wenn ich wieder einen Kasten zur Ansiedelung erprobe, dann werde ich das Verhalten der Lausfliegen ausnutzen. Sie verstecken sich gerne in Spalten und Ritzen, um dort ihre Larven abzulegen. **Dort werde ich auch Kieselgur „verstecken“ und so den übrigen Nestraum aber davon frei halten.**

Da Kieselgur ein Pulver ist, könnte es durch die Flatterübungen der Küken im Kasten aufgewirbelt werden und die Küken haben keine Atemmasken und ich möchte verhindern, dass sie es einatmen.

Spätestens wenn die neue Generation der Lausfliegen schlüpft, werden die noch frischen LF mit dem Kieselgur Kontakt bekommen.

Geschädigt werden sie dadurch auf jeden Fall.

++++

23-10-2013

Ich hatte auch noch die Idee zu einer mechanischen Falle, dazu muss ich aber erst eine neue Beschreibung mit Skizzen erstellen.